

Absenden 2024

Am 8. November hat der Schützenverein zum Absenden eingeladen. 32 Schützinnen und Schützen haben sich zu diesem Anlass angemeldet. Einer musste sich wegen Erkrankung kurzfristig abmelden. Die Teilnehmer wurden mit einem Aperitif und Lachs- und Schinken-gebäck empfangen.

Bei der Begrüssung von Präsident Ueli Christen dankte er allen, den Obmännern und den Helfern, welche den Schiessbetrieb durch das ganze Jahr ermöglicht haben. Besonderen Dank galt der Schützenstubenwirtin Ulla Hausherr für die Zubereitung der vom Verein gespendeten traditionellen Metzgete zum Abendessen jeweils beim Absenden. Im Weiteren entschuldigte er den Obmann 300m für heute Abend wegen Krankheit. Er erwähnte noch, dass ein Schlüssel gesucht werde und bat der Sache nachzugehen. Zum Abschluss «Spass muss sein» und wünschte allen einen guten Appetit.

Der gute Appetit war sichtbar bei allen Teilnehmern vorhanden und alle genossen die gute Metzgete mit Kartoffelstock mit Saucensee und Apfelschnitten. Es gab so viel zu Essen, dass alle aufgefordert wurden, doch noch einmal zu fassen.



Nach dem Essen wurde von der Pistolensektion von Clemens Mullis die Rangliste der Jahresmeisterschaft vorgetragen. Es bekamen alle Couverts mit der Rangliste. Der Kassier Beat Schnider hat die Couverts namentlich vorbereitet und Clemens Mullis bemerkte dazu, die verschlossenen Couverts beinhalten Preisgelder, die offenen einen Einzahlungsschein – es folgte Gelächter bei den Anwesenden.

Die 8 besten Resultate des Jahres 2024 der Pistolenschützen präsentieren sich wie folgt:

1. Stefan Hausherr mit Total 850.17 Punkten
2. Heinz Huggel mit Total 847.07 Punkten
3. René Hofmann mit Total 839.67 Punkten

Bei den genannten Schützen, die anwesend waren wurde das Resultat mit Applaus bedacht.

Clemens Mullis informierte über das kantonale Schützenfest 2025 in Walenstadt oder Sargans und erläuterte auch das Anmeldeprozedere. Anmeldung bis zur Herbstversammlung 29. November 2024.

Peter Glaus startete mit der Rangliste vom Feldschiessen 2024 mit 329 Schützen. Unter den ersten 6 befinden sich 4 Bremgarten Schützen: Im 2. Rang Heinz Schertenleib mit 70 von maximal 72 Punkten. Clemens Mullis mit 69, Christian Brigger und Hanspeter Wittwer mit jeweils 68 Punkten. Auch beim Obligatorischen sind 4 Bremgarter Schützen unter den ersten 6: Im 2. Rang Peter Glaus mit 80 Punkten, Nadia Gratwohl, Heinz Schertenleib und Hanspeter Wittwer errangen je 79 Punkte. Die Schützen wurden mit Applaus bedacht. Die Bezirksmeisterschaft zählt leider nicht zu den Highlights. Im 7. Rang qualifizierte sich Hanspeter Wittwer, Nadia Gratwohl im 8. und Roger Martin im 7. Rang. Der Applaus war ihnen trotzdem sicher.

Schiesstechnisch auch nicht zu den Highlights zählte das Graubündner Kantonalschützenfest. Dort konnte aber erlebt werden, wie grossartig die Kameradschaft unter den Schützenvereinen ist und wie der Schützenverein von der Bevölkerung getragen wird.

Mit Christian Brigger haben wir ein neues, aktives Mitglied bei den 300m-Schützen. Er habe sich bereits in seinem ersten Jahr, qualifiziert und das sehr gut.

Danach verlas Peter Glaus die Rangliste 300m vom letzten zum ersten Platz. Man musste für die Qualifikation das Obligatorische, Feldschiessen und 7 externe Resultate erbringen. 11 Schützen haben sich qualifiziert und haben über das ganze Jahr viel Zeit, Geld und Hoffnungen investiert. Deshalb sei es der Wert, zu jedem einzelnen Schützen einen individuellen Kommentar abzugeben. Er begann beim Letzten, beim nicht qualifizierten René Zubler, Sorgenkind: «wieder hast du unsere Hoffnungen zerstört, dass du wieder einmal an der Jahresmeisterschaft teilnimmst. Dass du es immer noch bestens kannst, hast du beim Schiessen der Gruppenmeisterschaft bewiesen. Du hast mit 141 Punkten das beste Resultat von uns geschossen. Aber wenn man dich braucht, stehst du immer zur Verfügung, auch wenn dir die Fischerrute heute wichtiger ist als der Schiesssport. Danach wurde die Rangliste bis zum ersten Rang verlesen, befand alle als kleinere oder grössere Sorgenkinder, was pro Schütze mit Applaus bedacht wurde. Er dankte dem Kassier Beat Schnyder für das Ausdrucken der Unterlagen, sein Drucker wäre damit völlig überfordert gewesen.

1. Christian Brigger Total 1638.0 Punkte
2. Roger Martin Total 1610.5 Punkte, er bekam noch nachträglich den Staudenschlachtstein
3. Nadia Gratwohl Total 1607.7 Punkte



Heinz Huggel, Roger Martin, Christian Brigger, Stefan Hausherr, René Hofmann, Nadia Gratwohl

Beide kompletten Ranglisten sind in der Homepage ersichtlich.

Der Präsident dankte für die Vorträge und freute sich, dass die Gemeinschaft lebt und der Plausch bei dem Sport bei uns herrscht. Er musste leider auch bemerken, dass der Schiesssport immer schlechter wird, immer mehr Einschränkungen, Lärmklagen und weniger Interessierte.

Dann wurde das Dessert mit Zitronensorbet mit Vodka serviert. Man sass noch länger zusammen, um das Jahresgeschehen ausgiebig zu diskutieren.

Alfred Bossard
Aktuar und Chef Presse
Schützen Gesellschaft der Stadt Bremgarten
Junkholzstrasse 3
8965 Berikon
alfred.bossard@junkholz.com